

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Catrin Wahlen (GRÜNE)

vom 1. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. April 2025)

zum Thema:

Ausgleichsabgabe 2024

und **Antwort** vom 17. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. April 2025)

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Frau Abgeordnete Catrin Wahlen (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22 210
vom 1. April 2024
über Ausgleichsabgabe 2024

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung: Die Schriftliche Anfrage betrifft teilweise Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Um Ihnen ungeachtet dessen eine Antwort zukommen zu lassen, wurden die Landesunternehmen, d.h. die Unternehmen und Gesellschaften privaten Rechts mit mehrheitlicher Beteiligung des Landes Berlin und die wirtschaftlich bedeutenden Anstalten öffentlichen Rechts, um Informationen gebeten, die von diesen in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Die zum aktuellen Stand vorliegenden Daten sind in dieser Antwort wiedergegeben.

1. Stellen Sie bitte die Einnahmen der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabe für das Jahr 2024 dar. Wie haben sich im Jahr 2024 die Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe im Vergleich zu 2023 verändert?
2. Stellen Sie bitte auch die Ausgaben für das Jahr 2024, die in Zusammenhang mit der Ausgleichsabgabe stehen, dar. Gab es Überschüsse durch die Ausgleichsabgabe? Wenn ja, wie hoch sind diese?
4. Wie viele Unternehmen im Eigentum des Landes Berlin, die nicht zum Gesamtarbeitgeber Land Berlin zählen, sowie Körperschaften, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts, Betriebe bei Mehrheitsbeteiligung und ihre Tochterunternehmen erfüllten im Jahr 2024 ihre Pflichtquote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen (§ 160 Absatz 1 SGB IX) nicht und zahlten stattdessen eine Ausgleichsabgabe (§ 160 Absatz 8 SGB IX)? Bitte trennscharf nach Unternehmen/Einrichtungen unter Angabe der Höhe der geleisteten Ausgleichsabgabe auflisten.

5. Wie viele Unternehmen im Eigentum des Landes Berlin, die nicht zum Gesamtarbeitgeber Land Berlin zählen, sowie Körperschaften, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts, Betriebe bei Mehrheitsbeteiligung und ihre Tochterunternehmen konnten 2024 die zu entrichtende Ausgleichsabgabe verringern? Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt? Bitte tabellarisch nach Institutionen

Zu 1., 2., 4. und 5.: Mit Artikel 1 des Gesetzes zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarkts vom 06. Juni 2023 wurde die Ausgleichsabgabe ab dem 01. Januar 2024 für jeden unbesetzten Pflichtarbeitsplatz erhöht. Die vierte Stufe für Arbeitgeber, die eine jahresdurchschnittliche Beschäftigungsquote von 0 Prozent haben, wurde eingeführt. Nach § 163 Abs. 2 SGB IX ist der Stichtag für die Erhebung der Daten des Kalenderjahres 2024 der 31. März 2025.

Die haushaltsrechtliche Verbuchung und Prüfung der geleisteten Zahlungen dauert an. Hinzu kommt, dass Unternehmen nicht immer diese Anzeige fristgerecht abgeben. Erst nach Abschluss aller Verfahren (inklusive der Nachmeldungen) stehen die Einnahmen der Ausgleichsabgabe für das Jahr 2024 verbindlich fest. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann das Inklusionsamt weder Einzelauswertungen in zumutbarem Arbeitsaufwand fahren, noch ist derzeit absehbar, wann alle Unternehmen ihre Ausgleichsabgabe gezahlt haben. Die Landesunternehmen und der Rundfunk Berlin Brandenburg (rbb) haben ihre eingereichten Angaben dem Senat gesondert zur Verfügung gestellt (siehe hierzu Anlage 1).

Im Übrigen wird auf die Antwort zur schriftlichen Anfrage 19/ 21361 verwiesen.

3. Hat die Erhöhung der Sätze der Ausgleichsabgabe für das Jahr 2024 bereits eine spürbare Veränderung bei der Einstellung von schwerbehinderten Menschen in Berlin ausgelöst?

a. Um welche Veränderungen handelt es sich?

b. In welchen Bereichen traten die stärksten Veränderungen auf? Bitte tabellarisch auflisten.

Zu 3.: Aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit geht hervor, dass in Berlin im März 2024 8.050 schwerbehinderte Menschen arbeitslos waren. Im März 2025 waren es 8.740. (Schwerbehinderte Menschen - Statistik der Bundesagentur für Arbeit). Ein kausaler Zusammenhang zwischen der Erhöhung der Sätze der Ausgleichsabgabe und der Entwicklung der Arbeitslosenquote für die Teilmenge der Menschen mit Schwerbehinderungen ist wegen der multikausalen Einflussfaktoren auf das Einstellungsverhalten von Arbeitgebenden damit allerdings nicht belegt. Weitere Erkenntnisse oder wissenschaftliche Studien zu der Frage liegen dem Senat nicht vor.

6. Wie hoch war die Quote schwerbehinderter Beschäftigter beim Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) im Jahr 2024?

Zu 6.: Die Quote der schwerbehinderten Beschäftigten beim rbb betrug im Jahr 2024 5,01 %.

6a) Wie hat sich diese seit 2020 entwickelt? Bitte getrennt nach Jahren ausweisen.

Zu 6a.:

Jahr	Schwerbehindertenquote
2020	4,60 %
2021	4,61 %
2022	4,72 %
2023	4,97 %
2024	5,01 %

6b) Hat der rbb Maßnahmen ergriffen, die zur Verringerung der Ausgleichsabgabe führten? Wenn ja, in welchen Jahren? Bitte die Maßnahmen genau benennen

Zu 6b.:

Der rbb in den letzten Jahren die folgenden Maßnahmen ergriffen:

- 2023: Der rbb berücksichtigt beim Recruiting ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Personen und hat die Anzahl der Personen, die zu Vorstellungsgesprächen eingeladen werden, und die Neueinstellungen von schwerbehinderten Menschen erhöht.
- 2024: Der rbb hat mit finanzieller Förderung durch das Inklusionsamt eine Person mit einem Grad der Behinderung von 100 eingestellt.
- 2024: Der rbb sensibilisiert seine Führungskräfte in verpflichtenden Schulungen zum Thema Schwerbehinderung und zur Arbeit mit schwerbehinderten Personen.

6c) Wie hoch ist die Ausgleichsabgabe, die der rbb für das Jahr 2024 zu entrichten hat? Wie hat sich die Höhe der Ausgleichsabgabe, die der rbb zu entrichten hat, seit 2020 entwickelt? Bitte getrennt nach Jahren ausweisen.

Jahr	Ausgleichsabgabe
2020	12.375,00 €
2021	13.300,00 €
2022	9.660,00 €
2023	980,00 €
2024	-

Berlin, den 17. April 2025

In Vertretung

Aziz B o z k u r t

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

	Frage 4. Wie viele Unternehmen im Eigentum des Landes Berlin, die nicht zum Gesamtarbeitgeber Land Berlin zählen, sowie Körperschaften, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts, Betriebe bei Mehrheitsbeteiligung und ihre Tochterunternehmen erfüllten im Jahr 2024 ihre Pflichtquote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen (§ 160 Absatz 1 SGB IX) nicht und zahlten stattdessen eine Ausgleichsabgabe (§ 160 Absatz 8 SGB IX)?		Frage 5. Wie viele Unternehmen im Eigentum des Landes Berlin, die nicht zum Gesamtarbeitgeber Land Berlin zählen, sowie Körperschaften, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts, Betriebe bei Mehrheitsbeteiligung und ihre Tochterunternehmen konnten 2024 die zu entrichtende Ausgleichsabgabe verringern? Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt?	
Landesunternehmen (Tochterunternehmen sind eingerückt)	Höhe der Quote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen	Höhe der geleisteten Ausgleichsabgabe (in EUR)	Verringerung der Ausgleichsabgabe durch Aufträge an WfbM (in EUR)	Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt?
	2024	2024	2024	2024
BEHALA - Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH	4,5%	840,00 €	0,00 €	Bedingt durch den Eintritt in das Renteneintrittsalter einiger Mitarbeitenden sowie Aberkennung der Schwerbehinderung musste nunmehr eine Ausgleichsabgabe in 2024 geleistet werden.
BEN Berlin Energie und Netzholding GmbH	8,82%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Stromnetz Berlin GmbH</i>	4,52%	0 €	15.260,00 €	Vergabe von Aufträgen für diverse Arbeitsleistungen an Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)
BEW Berliner Energie und Wärme AG	4,91%	3.080,00 € + 2.520,00 € = 5.600€		
<i>BEW Solutions</i>	0,00%	2.520,00 €	-	-
<i>Energy Crops GmbH</i>	< 20 Beschäftigte			
Berliner Wasserbetriebe AöR	8,3%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Berliner Stadtwerke GmbH</i>	3,1%	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da
<i>Berliner Stadtwerke EnergiePartner GmbH</i>	0,0%	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da
<i>Berliner Stadtwerke KommunalPartner GmbH</i>	2,6%	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da
Berlinwasser Holding GmbH	keine Beschäftigten			

Landesunternehmen (Tochterunternehmen sind eingerückt)	Höhe der Quote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen	Höhe der geleisteten Ausgleichsabgabe (in EUR)	Verringerung der Ausgleichsabgabe durch Aufträge an WfbM (in EUR)	Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt?
	2024	2024	2024	2024
<i>bluepartner GmbH</i>	4,7%	420,00 €	Fehlanzeige	Fehlanzeige
<i>p2m Berlin GmbH</i>	0,0%	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da	09.04.2025: noch kein Bescheid da
<i>pigadi GmbH</i>	keine Beschäftigten			
Berliner Werkstätten für Behinderte	5,3%	entfällt	entfällt	entfällt
Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH	2,9%	29.400 €	entfällt	entfällt
<i>Berlinovo Grundstücksentwicklungs GmbH</i>	-	-	-	-
<i>Berlinovo Apartment GmbH</i>	-	-	-	-
BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH	Fehlmeldung: keine entsprechenden Mitarbeiter*innen sowie keine Abgabeverpflichtung.			
BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH	3,98%	14.091,79 €	1.588,21 €	Aufträge an Mosaik-Berlin gGmbH; Mehreinstellung von AN mit SB Status
Berliner Großmarkt GmbH	6,9%	0,00 €	entfällt	0,00 €
Berliner Stadtgüter GmbH	200%	0,00 €	entfällt	entfällt
Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) Anstalt des öffentlichen Rechts	10,17%	0,00 EUR	entfällt	entfällt
<i>BR Berlin Recycling GmbH</i>	Fehlmeldung			
<i>NochMall GmbH</i>	Fehlmeldung			
<i>GBAV Gesellschaft für Boden und Abfallverwertung mbH</i>	Fehlmeldung			
<i>BRAL Reststoff-Bearbeitungs GmbH</i>	Fehlmeldung			
<i>MPS Betriebsführungsgesellschaft mbH</i>	Fehlmeldung			
Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) Anstalt des öffentlichen Rechts	12%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>BT Berlin Transport GmbH</i>	6,05%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>BVG Beteiligungsholding Verwaltungsgesellschaft mbH</i>	0,00%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>BVG Beteiligungsholding GmbH & Co. KG</i>	0,00%	0,00 €	entfällt	entfällt

Landesunternehmen (Tochterunternehmen sind eingerückt)	Höhe der Quote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen	Höhe der geleisteten Ausgleichsabgabe (in EUR)	Verringerung der Ausgleichsabgabe durch Aufträge an WfbM (in EUR)	Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt?
	2024	2024	2024	2024
<i>IOB Internationale Omnibusbahnhof Betreibergesellschaft mbH</i>	0,00%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>URBANIS GmbH</i>	0,00%	2.369,35 €	150,56 €	Einkauf bei anerkannter USE gGmbH
Campus Berlin-Buch GmbH	5,00%	0,00 €	entfällt	entfällt
degewo AG	5,9%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>degewo Köpenicker Wohnungsgesellschaft mbH</i>	keine Beschäftigten			
<i>degewo Marzahner Wohnungsgesellschaft mbH</i>	keine Beschäftigten			
<i>gewobe Wohnungswirtschaftliche Beteiligungsgesellschaft mbH</i>	5,8%	0,00 €	bei < 40 Arbeitsplätzen erfolgt eine Meldung der jahresdurchschnittl. Beschäftigung von 2 für 2024	
<i>degewo netzWerk GmbH (bis 2014 degewo Wärme GmbH)</i>	0,0%	9.840 €	bei Arbeitsplätzen (zwischen 40 und 60) erfolgt eine Meldung der jahresdurchschnittl. Beschäftigung von 0 für 2024	
<i>degewo Technische Dienste GmbH</i>	5,3%	0,00 €	-	Übernahme eines schwerbehinderten Auszubildenden
<i>degewo Gebäudeservice GmbH</i>	6,4%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>degewo 6. Wohnen GmbH & Co. KG</i>	< 20 Beschäftigte			
<i>SOPHIA Berlin GmbH</i>	6,8%	0,00 €	entfällt	entfällt
Deutsche Klassenlotterie Berlin rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	6,7%	0,00 €	entfällt	entfällt
Ferdinand-Braun-Institut gGmbH, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik (FBH)	2,33	8.982 €	29.076 €	Aufträge an aml. anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen
Friedrichstadt-Palast Betriebsgesellschaft mbH	4,04%	5.603,05 €	836,95 €	entfällt
GESOBAU AG	3,7%	7.174 €	106 €	Auftrag an eine WfbM
<i>aktiva Haus- und Wohneigentumsverwaltung GmbH (zwischen 20 und 40 MA ist nur anzugeben, ob 1 schwerbehinderter MA vorhanden ist)</i>	1 MA	0,00 €	entfällt	entfällt

Landesunternehmen (Tochterunternehmen sind eingerückt)	Höhe der Quote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen	Höhe der geleisteten Ausgleichsabgabe (in EUR)	Verringerung der Ausgleichsabgabe durch Aufträge an WfbM (in EUR)	Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt?
	2024	2024	2024	2024
<i>berlinwohnen Hausmeister GmbH</i>	8,6%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>berlinwohnen Messdienste GmbH</i>			<20MA	
<i>GESOBAU Wohnen GmbH & Co. KG</i>			<20MA	
GEWOBAG Wohnungsbau AG				
<i>Gewobag PB Wohnen in Prenzlauer Berg GmbH</i>	5,8%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Gewobag WB Wohnen in Berlin GmbH</i>	3,2%	12,88 T€	0,00 €	
<i>Gewobag MB Mieter-Beratungsgesellschaft mbH</i>	0,8%	0,42 T€	0,00 €	
<i>Gewobag ED Energie- und Dienstleistungsgesellschaft mbH</i>	1,0%	1,69 T€		
Grün Berlin GmbH	4,16%	1.399,83	1.260,17	Beauftragung Werkstätten
<i>GB infraVelo GmbH</i>	0,00%	9.840,00	entfällt	entfällt
Hebbel-Theater Berlin GmbH	2,39%	6.370 €	1.225,00 €	Veränderung anderer Parameter
HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH	6,93%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>HOWOGE Servicegesellschaft mbH</i>	6,57%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>HOWOGE Wärme GmbH</i>	0,00%	9.840 €	0,00 €	-
<i>Kramer + Kramer Bau- und Projektmanagement GmbH</i>	3,88%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>HOWOGE Reinigung GmbH</i>	2,11%	10.780,00 €	0,00 €	-
Investitionsbank Berlin Anstalt des öffentlichen Rechts				
<i>Investitionsbank Berlin Anstalt des öffentlichen Rechts</i>	6,5%	0,00 €	entfällt	entfällt

Landesunternehmen (Tochterunternehmen sind eingerückt)	Höhe der Quote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen	Höhe der geleisteten Ausgleichsabgabe (in EUR)	Verringerung der Ausgleichsabgabe durch Aufträge an WfbM (in EUR)	Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt?
	2024	2024	2024	2024
<i>IBB Business Team GmbH</i>	2 Personen (Unternehmen mit 40-60 Beschäftigten): - 8,33% (2/24 Pflichtarbeitsplätze)		entfällt	entfällt
<i>IBB Capital GmbH</i>	< 20 Beschäftigte (gemäß §154 (1) SGB IX)			
<i>IBB Beteiligungsgesellschaft mbH</i>				
<i>VC Fonds Berlin GmbH</i>				
<i>VC Fonds Technologie Berlin GmbH</i>				
<i>VC Fonds Kreativwirtschaft Berlin GmbH</i>				
<i>Immobilien-gesellschaft Spreestadt-Wegelystraße mbH</i>				
<i>BTGI Berliner Trägergesellschaft für Gewerbe- Infrastrukturmaßnahmen mit beschränkter Haftung.</i>				
IT-Dienstleistungszentrum Berlin Anstalt des öffentlichen Rechts				
<i>BerlinOnline GmbH</i>	7,60%	0,00 €	entfällt	entfällt
Kinder- und Jugendfreizeit-zentrum Wuhlheide - Landesmusikakademie - gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH	6,4%	0,00 €	entfällt	entfällt
Kulturprojekte Berlin GmbH	3,10%	4.747,05 €	152,95 €	Beauftragung der USE gemeinnützige GmbH mit der Herstellung von Dekomaterialien für Projekt UEFA EURO 2024
Landesanstalt Schienenfahrzeuge Berlin – AöR (LSFB)	< 20 Beschäftigte (gemäß §154 (1) SGB IX)			
Messe Berlin GmbH	3,58%	14.000,00 €	-	-
<i>Capital Facility GmbH</i>	7,37%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Capital Catering GmbH</i>	0,03 €	7.840,00 €	-	-
<i>Capital Services GmbH</i>	1,39%	11.160,00 €	-	-
Olympiastadion Berlin GmbH	0,00	2.520,00 €	0,00 €	-
Tegel Projekt Gesellschaft mit beschränkter Haftung	2,3%	8.085,00 €	0,00 €	-

Landesunternehmen (Tochterunternehmen sind eingerückt)	Höhe der Quote an schwerbehinderten Mitarbeiter*innen	Höhe der geleisteten Ausgleichsabgabe (in EUR)	Verringerung der Ausgleichsabgabe durch Aufträge an WfbM (in EUR)	Durch welche Maßnahmen wurde die Verringerung der Ausgleichsabgabe erzielt?
	2024	2024	2024	2024
Tempelhof Projekt GmbH	5,4%	0 €	entfällt	entfällt
Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH	6,1%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>BBG Berliner Bildungscampus für Gesundheitsberufe gGmbH</i>	5,4%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Vivantes Rehabilitation GmbH</i>	7,4%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Vivantes Hospiz gGmbH</i>	0,0%	1.120,00 €	0,00 €	-
<i>Vivantes MVZ GmbH</i>	7,6%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Vivantes Forum für Senioren GmbH</i>	5,5%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Ida-Wolf-Krankenhaus GmbH</i>	3,1%	5.740,00 €	0,00 €	-
<i>Vivantes SVL GmbH</i>	7,3%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>VivaClean Süd GmbH</i>	4,2%	5.320,00 €	0,00 €	-
<i>VivaClean Nord GmbH</i>	6,4%	0,00 €	entfällt	entfällt
<i>Vivantes Service GmbH</i>	6,9%	0,00 €	entfällt	entfällt
WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mit beschränkter Haftung	4,1%	6.593,55 €	126,45 €	Bepflanzung vor Ort und Bepflanzung von Gefäßen, Fertigung von Weihnachts- gestecken
WISTA Management GmbH	0,00%	28.024,01 €	55,99 €	Geschirrtücher aus Blinden- werkstatt
<i>WISTA.Plan GmbH</i>	1,16%	1.400,00 €	0,00 €	-
<i>WISTA.Service GmbH</i>	2,83%	6.125,00 €	0,00 €	seit 04/2022 erbringt die Stephanus gGmbH / Werkstätten Berlin die Leistungen der Graupflege. Diese Leistungen werden <i>nicht</i> für die Zahlung der Ausgleichsabgabe herangezogen